

Ein humaner Rechtsstaat ist der Garant für Freiheit und Demokratie



Digitale LDK am 12.-13.12.2020

Antragsteller*in: LAG Demokratie, Recht und Innere Sicherheit

Beschlussdatum: 18.11.2020

Änderungsantrag zu K13

Von Zeile 205 bis 210:

~~Die Polizei verfügt zunehmend über Befugnisse zur heimlichen Überwachung. Wer überwacht wird, kann im Nachhinein nicht gerichtlich überprüfen lassen, ob dabei die rechtlichen Vorgaben eingehalten wurden. Denn da die Überwachung heimlich erfolgt, kann die betroffene Person gar nichts davon wissen. Dieses Kontrolldefizit wollen wir abfedern. Wir fordern ein parlamentarisches Kontrollgremium, das sich mit geheimen Maßnahmen der Polizei befasst.~~

Wir möchten die Befugnisse der Polizei zur heimlichen Überwachung begrenzen. Dabei muss die Integrität informationstechnischer Systeme gewahrt werden. Wir lehnen Zwangshintertüren und Generalschlüssel für Messengerdienste ab und wollen Sicherheitslücken schließen statt sie auszunutzen. Wenn sich heimliche Überwachung nicht vermeiden lässt, muss die Priorität darauf gelegt werden, den Betroffenen im Nachhinein den Rechtsweg zu ermöglichen, indem ihnen die Überwachung mitgeteilt wird. Flankierend wollen wir das rechtsstaatliche Kontrolldefizit während der heimlichen Überwachung abfedern, indem wir ein parlamentarisches Kontrollgremium, das sich mit geheimen Maßnahmen der Polizei befasst, einführen.